Regierungsbezirk Oberbayern
Landkreis Dachau
Gemeinde Petershausen

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMAL PFLEGE

Baudenkmäler

D-1-74-136-17 **Am Kirchberg 4.** Kath. Pfarrkirche St. Vitus, Saalbau mit eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor und Satteldachturm im südlichen Winkel, im Kern romanisch, im 15. Jh. erneuert, 1730 und 1785 verändert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-74-136-20 **Am Maurerberg 2.** Kath. Wallfahrtskirche St. Notburga, langgestreckter Saalbau mit dreiseitig geschlossenem Chor und Dachreiter, 1750/52 errichtet, 1768 verändert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-74-136-21 **Bahnhofstraße 38.** Bahnhof, dreigeschossiger Bau mit flachem Zeltdach, 1864/67 errichtet, 1969/72 erdgeschossig erweitert.
nachqualifiziert

D-1-74-136-19 **Bürgermeister-Rädler-Straße 3.** Altes Schulhaus, zweigeschossiger Schopfwalmdachbau über L-förmigem Grundriss, mit Schulsälen und Wohntrakt für den Lehrer, 1914 erbaut.
nachqualifiziert

D-1-74-136-8 **Dachauer Straße 7.** Kath. Wallfahrtskirche Mariä Geburt (Frauenkirche), Saalbau mit eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, südöstlich Sakristei mit geschwungenem Giebel, Westturm mit Oktogon und Spitzhelm, geweiht 1288, spätgotisch überarbeitet, 1765 barockisiert, Sakristei gleichzeitig, Turm 1883; mit Ausstattung; im aufgelassenen Friedhof Kapelle mit offener Vorhalle, um 1700.
nachqualifiziert

D-1-74-136-7 **Dachauer Straße 12.** Kath. Pfarrkirche St. Martin, Saalbau mit eingezogenem, dreiseitig geschlossenem Chor, im südlichen Winkel Turm mit Zinnengiebeln, Chor und Turm spätmittelalterlich, um 1650 wiederhergestellt und barockisiert, 1889 nach Westen verlängert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-74-136-5 **Dorfstraße 4 a.** Wohnhaus, erdgeschossig mit Gesimsgliederung und Schweifgiebeln, westlich zusätzlich Lisenen und Portalädikula, um 1700; zur Sägmühle gehörig.
nachqualifiziert

D-1-74-136-4 **Dorfstraße 5.** Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul, einschiffige Chorturmkirche mit Oktogon und Zwiebelhaube, im Kern romanisch, um 1715/20 umgestaltet; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-74-136-1 **Dr.-Hörmann-Straße 4.** Kath. Pfarrkirche St. Laurentius, Saalbau mit eingezogenem, dreiseitig geschlossenem Chor und Satteldachturm im nördlichen Winkel, Turmunterbau romanisch, Chor spätgotisch, Langhaus um 1745, 1890 nach Westen verlängert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-74-136-6 **Freisinger Straße 14.** Kath. Filialkirche St. Mariä Verkündigung, einschiffig mit nicht eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, Giebelturm mit Oktogon und Zwiebelhaube, im Kern romanisch, in der 2. Hälfte des 15. Jh. erweitert, 1626 umgestaltet; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-74-136-10 **Lindach 1.** Kath. Kapelle St. Bernhard, lisenengegliederter einschiffiger Bau mit eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor und Giebelreiter, 1870 in neugotischen Formen errichtet; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-74-136-2 **Marktplatz 1.** Ehem. Gasthaus (jetzt Sparkasse), stattlicher, zweigeschossiger Bau mit geschweiften Giebeln, Pilastergliederung und Gesimsen, um 1700.
nachqualifiziert

D-1-74-136-14 **Mühldorf 4.** Ehem. kath. Wallfahrtskirche St. Ulrich, einheitlich spätgotische Anlage mit eingezogenem, dreiseitig geschlossenem Chor, im südlichen Winkel Turm mit Oktogon und Spitzhelm zwischen Dreiecksgiebeln, 1485 errichtet, Turm 1881 erneuert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-74-136-3 **Münchner Straße 26.** Kath. Kapelle Herz Jesu, Rechtbau mit eingezogener, halbrunder Apsis und Dachreiter, 1724 bei der Glonnbrücke errichtet, Dachreiter 1903 ergänzt; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-74-136-15 **Oberhausen 5.** Kath. Filialkirche St. Georg, einschiffig mit Rechteckchor, im südlichen Winkel Turm mit Oktogon und Zwiebelhaube, im Kern spätgotisch, Langhaus und Turm 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-74-136-16 **Oberhausen 9.** Wegkapelle, Rechteckbau, um 1800 bei der ehem. Mühle errichtet.
nachqualifiziert

D-1-74-136-13 **Ortsstraße 4 b.** Zwei große Mörtelplastiken, Hll. Florian und Isidor Wendelin und Tiere, von Bartholomäus Ostermair, um 1870/85; am Pferdestall.
nachqualifiziert

D-1-74-136-11 **Ortsstraße 7.** Kath. Filialkirche Hl. Geist, Saalbau mit eingezogenem Chor, dreiseitigem Schluss und Satteldachturm im südlichen Winkel, im Kern spätmittelalterlich, im 17. Jh. verändert, 1870/71 durch Joseph Patsch nach Westen verlängert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-74-136-18 **Piflitz 2.** Kath. Kapelle St. Antonius, einschiffig mit dreiseitigem Schluss und Giebelreiter, 1870 errichtet; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 19

Bodendenkmäler

D-1-7534-0003 Ringwall des frühen Mittelalters ("Burgstall").
nachqualifiziert

D-1-7534-0004 Grabhügel mit Bestattungen der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-1-7534-0006 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7534-0007 Ringwall des frühen Mittelalters ("Schlossberg").
nachqualifiziert

D-1-7534-0008 Verebnete Viereckschanze der späten Latènezeit.
nachqualifiziert

D-1-7534-0010 Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7534-0013 Verebneter Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert

D-1-7534-0155 Siedlung oder Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7534-0156 Verebnetes Grabenwerk des frühen oder hohen Mittelalters.
nachqualifiziert

D-1-7534-0157 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche Mariä Verkündigung in Glonnbercha.
nachqualifiziert

D-1-7534-0159 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Laurentius in Petershausen und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert

D-1-7534-0162 Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Vitus in Obermarbach.
nachqualifiziert

D-1-7534-0164 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Stephan in Oberhausen und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert

D-1-7534-0189 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7535-0177 Bestattungsplatz mit Kreisgräben und Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7535-0178 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befundeim Bereich der Kath. Filialkirche Hl. Geist in Mittermarbach.
nachqualifiziert

D-1-7535-0180 Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Notburga in Weißling und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert

D-1-7535-0181 Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Ulrich in Mühldorf.
nachqualifiziert

D-1-7535-0191 Grabenwerk und Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7535-0192 Verebnete Viereckschanze der späten Latènezeit.
nachqualifiziert

D-1-7634-0021 Burgstall des hohen Mittelalters ("Steinberg").
nachqualifiziert

D-1-7634-0055 Burgstall des hohen und späten Mittelalters sowie Hofwüstung des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit ("Wasenhof").
nachqualifiziert

D-1-7634-0112 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul in Asbach.
nachqualifiziert

D-1-7634-0114 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Frauenkirche in Kollbach.
nachqualifiziert

D-1-7634-0115 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Martin in Kollbach und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert

D-1-7634-0186 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7635-0101 Grabhügel mit Bestattungen der Hallstattzeit und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

D-1-7635-0342 Viereckschanze der späten Latènezeit.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 28